

NAMEN IM GESPRÄCH

SCHWABACH – Lorena Kraft aus der Klasse 6c ist die beste Vorleserin der Realschule Schwabach. Beteiligt waren am schulinternen Wettbewerb alle Sechstklässler. Zunächst waren die Klassensieger gekürt worden. Diese traten dann zum Finale gegeneinander an. Lorena Kraft wird die Realschule nun beim Regionalentscheid vertreten. Emelise Haas (Klasse 6d), Celine Brähler (6b) und Julian Anton (6a) konnten die Jury ebenfalls überzeugen, mussten sich aber knapp geschlagen geben. Für jeden Klassensieger gab es Urkunde und Buchgutschein.

SCHWABACH – Den Vorlesewettbewerb am Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium gewann in diesem Jahr Antonia Köglnmayr aus der 6c. Auch sie hatte sich zunächst klassenintern durchgesetzt und traf im Schulfinale auf die anderen Klassensieger Nina Frenzel (6a), Francesca Manzetti (6b), Nathalie Ludwig (6c) und Klara Wolkersdorfer (6d). Die Jury – bestehend aus der Elternbeiratsvorsitzenden, zwei Schülersprechern, der Fachbetreuerin Deutsch sowie der letztjährigen Vorleseesiegerin – hatte keine einfache Aufgabe, als sie nach den beeindruckenden Vorträgen einen Schulsieger ermitteln sollte. Letztlich konnte sich Antonia Köglnmayr knapp durchsetzen. Alle fünf Finalisten erhielten von den Schwabacher Buchhandlungen gestiftete Buchgutscheine.

SCHWABACH – Die Belegschaft der Schwabacher Steuerkanzlei Katz & Partner hat 3525 Euro für die Sanierung der Stadtkirche St. Johannes der Täufer und St. Martin gespendet. Den Scheck übergaben die beiden Chefs, Markus Katz und Christa Schulze, an den Initiativkreis „Rettet die Stadtkirche“, von dem einige Mitglieder zugegen waren. Initiativkreis-Sprecher Schwabachs Alt-Oberbürgermeister Hartwig Reimann dankte für die großzügige Spende, die auch anderen als gutes Beispiel dienen könne. Die Sanierung der Stadtkirche sei auch eine Aufgabe der Bürgerschaft, erklärte das ehemalige Stadtobhaupt. Er zeigte sich erfreut, dass der Appell zur Hilfe beziehungsweise die Bitte um Spenden so gut aufgenommen werden. Ziel des Initiativkreises sei es, eine Million Euro Spenden zu sammeln. Derzeit sind es noch weniger als 800.000 Euro. „Unser Traum bleibt unverändert: 0 du frühliche...



Die Klassensieger der Realschule. Schulsiegerin Lorena Kraft wird ihre Schule beim Regionalentscheid vertreten.

in der Stadtkirche zum Weihnachtsgottesdienst 2014“, sagte Markus Katz. Dies werde wohl nicht zu schalfen sein, meinte Reimann, zumal immer mehr unerwartete Schäden zutage treten. „Aber 2015 sind wir garantiert fertig“, versprach er. *

SCHWABACH – Im Rahmen der C&A-Weihnachtspendendaktion haben die beiden Schwabacher Filialen der Textilkette den Kindergarten der Arbeiterwohlfahrt mit 4000 Euro unterstützt. Bei der Übergabe eines symbolischen Schecks durch Filialleiterin Stefanie Schlenagel, bei der Oberbürgermeister Matthias Thürau, Stadtkämmerer Sascha Spahie sowie Christine Heller und Horst Weckerlein von der Arbeiterwohlfahrt anwesend waren, wurde die Besonderheit des Awo-Kindergartens betont. Er befindet sich in der Aßenberger Straße, im selben Gebäude, in dem auch das Pflegeheim der Awo untergebracht ist. Somit ist die Awo-Einrichtung ein echtes „Mehrgenerationenhaus“. Aus den Gesprächen bei der Scheckübergabe wurde deutlich, dass sich das Zusammenleben von Alt und ganz Jung unter einem Dach problemlos gestaltet. *

WENDELSTEIN – Die Sparkasse Mittelfranken-Süd hat dem SC Groß-

schwarzenlohe 1000 Euro gespendet. Gerd Danninger, verantwortlich für alle Wendelsteiner Sparkassen-Filialen, und Daniel Häusler, Leiter der Sparkasse im Ortsteil Großschwarzenlohe, überreichten im Auftrag der Sparkasse den Scheck zum Kauf von Sportmaterial. Für den Vorstand des Großschwarzenloher Sportclubs bedankten sich stellvertretender Vorsitzender Daniel Häusler, Rainer Häusler, Vorsitzender Peter Schmidt sowie dritter Vorsitzender Nils Mehnert. *

SCHWABACH – 60 Jahre alt ist die Schwabacher Feinkost Metzgerei Weyh in diesem Jahr geworden. Grund genug, sich auch für die nächste Generation zu engagieren. Anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Feinkost Metzgerei Weyh erhielt das ZAK-Kindernest „Sandkiste“ eine Spende in Höhe von 500 Euro, die Josef, Jasmin und Annermarie Weyh vor kurzem in Form eines überdimensionalen Schecks überreichten. *

REDNITZHEMBACH Hans Wolf hat das Schachkopfturnier der Rednitzhembacher CSU gewonnen. Er setzte sich nach zweimal 30 Partien mit 87 Punkten knapp vor Klaus Erbe (93). Den dritten Platz belegte schon mit etwas Abstand auf die beiden Erstplatzierten bei 41 Punkten Dieter Wellmann. Den von Gastwirt Heiner Rabus spendierten und beim Wettbewerb des Landkreises Roth schon mehrfach preisgekrönten Presssack gewann als Vorletzter Eberhard Rose. Insgesamt beteiligten sich 36 Kartier an dem Turnier. *

ROHR – Eine Abordnung der Freien Wähler mit Bürgermeisterkandidat Klaus Popp an der Spitze hat dem Rohrer Kindergarten eine Spende in Höhe von 700 Euro übergeben. Es handelt sich bei dem Betrag um den Erlös des Kartoffelfestivals, aufgestockt um eine großzügigen Spende von Gemeinderat Richard Bauer. Anlässlich der Spendenübergabe zeigte Kindergartenleiterin Renate Kleinl den FW-Gemeinderäten Klaus Popp, Richard Bauer, Roland Fraunkecht und Klaus-Dieter Gugel die Umbaumaßnahmen. Ein neuer Krippenraum wird derzeit an der Nordseite an den Kindergarten angebaut und soll nach Fertigstellung im Januar/Februar kommenden Jahres bereits bezogen werden. Leiterin Renate Kleinl und ihr Team dankten den Freien Wählern aus Rohr für die Spende. Das Geld soll für die Fertigstellung der Außenanlagen des Kindergartens Verwendung finden. *



Die besten Vorleserinnen des WEG von links: Francesca Manzetti, 6b, Antonia Köglnmayr, 6c, Klara Wolkersdorfer, 6d, Nathalie Ludwig, 6c, und Nina Frenzel, 6a.